

Favoriten für spekulative Anleger

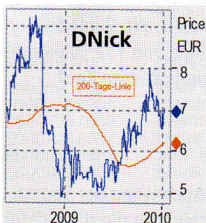
DNick

DNick Holding plc, die weltweit zu den führenden Herstellern von Spezialwerkstoffen aus Nickel und Nickellegierungen sowie von Metallerzeugnissen zählen, sind auf ihrem akt. Kursniveau von 6,96 € gemessen am Buchwert von 11,60 € spekulativ ungemein reizvoll. Zumal auch erstmalig eine Dividendenzahlung anstehen könnte.

DNick ist die Rechtsnachfolgerin der Deutschen Nickel, die 2005 Insolvenz anmelden musste. Die neue Beteiligungsholding mit Verwaltungssitz in Schwerte wurde entschuldet und Randaktivitäten verkauft. Somit gelangte DNick recht schnell wieder auf einen profitablen Kurs. Bereits 2006 konnten aus dem fortgeführten Geschäft wieder erste Gewinne erzielt werden.

Die Gruppe gliedert sich inzwischen in die Geschäftsbereiche Eisen-Nickel und Münzronden. Der führende Spezialist für Nickelverarbeitung bietet Produkte für verschiedene Branchen wie z.B. für die Informationstechnologie, Autoindustrie, Raumfahrt und Konsumgüterindustrie. Zum Kundenkreis von DNick gehören u.a. ABB, Bosch, Philips, Samsung oder Siemens.

Tochter Saxonia Eurocoin, die Münzronden herstellt (auch die Euromünzen) bietet den Stabilisierungspfeiler gegenüber dem vergleichsweise zyklischen Bereich Eisen-Nickel. Die Konzernsparte beliefert vorwiegend öffentliche Auftraggeber (Landes- und Zentralbanken) mit Hartgeld und Sonderprägungen.



Die Analysten von Equinet prognostizieren für 2010 Umsätze von 175 Mio. €. Der akt. Börsenwert liegt gerade einmal bei 39,7 Mio.

! Dieser wird fast komplett von der Münzronden-Tochter mit einer Marktkapitalisierung von rd. 30 Mio. € abgedeckt.

Für 2009 liegt die Gewinnschätzung je Aktie bei 0,72 (Vj.: 1,37) und für 2010 bei 1,03 €. Mit 6,7 weist der Titel für das lfd. Jahr ein attraktives KGV aus. Auch eine erstmalige Dividendenausschüttung von 0,25 € wird von den Branchenexperten für möglich gehalten.

Nach wie vor schwirren auch Übernahmefan-

tasien am Markt umher. Bereits 2007 war es zu konkreten Verhandlungen gekommen. „Inwieweit ein Verkauf der Saxonia Eurocoin wieder auf die Agenda treten könnte, hängt insbesondere auch davon ab, ob uns künftig attraktive Angebote erreichen“, so Vorstandschef Dr. Götz-Peter Blumbach.

► Jetzt bei DNick einsteigen, bevor der Titel von der breiten Masse entdeckt wird. Jedoch Limite legen.

DNick

ISIN:	DE00B06ZX541
WKN:	A0D9R7
Aktueller Kurs:	6,96 €
Marktkapitalisierung:	39,7 Mio. €